



## Genossenschaft KISS Zürich Höngg-Wipkingen

Zeit bleibt wertvoll

### Entwurf des Jahresbericht s 2018 z.H. GV vom 24.6.19

Nach der Gründung der Genossenschaft KISS Zürich Höngg-Wipkingen am 28.11.2017 standen zu Beginn des Jahres 2018 die folgenden Themen im Vordergrund: Einerseits die Einstellung einer Geschäftsleiterin und andererseits die finanzielle Absicherung für das erste Geschäftsjahr. Zudem befasste sich der Vorstand mit den Zielen für 2018 und über seine Arbeitsweise.

#### Ziele und deren Umsetzung im Jahr 2018

- **Einstellen einer Geschäftsleiterin, eines Geschäftsleiters**, wenn möglich bis 01.04.2018, spätestens auf 01.05.2018.
- Gezielt **Organisationen und Personen im Kreis 10** angehen, die als Multiplikatoren für KISS wirken können.
- **Einführung und Begleitung der geschäftsleitenden Person** nach deren Einstellung, damit diese möglichst rasch mit der Tandemvermittlung beginnen kann.
- **Information der Personen**, die sich bereits während der Vorbereitung der Gründung der Genossenschaft interessiert an einer Mitgliedschaft gezeigt hatten.
- **Eintrag ins Handelsregister**: Mit dem Eintrag vom 16.03.2018 bestand die Genossenschaft KISS Zürich Höngg-Wipkingen dann auch formell. Das erlaubte auch die Einrichtung eines Bankkontos.
- **Wahl des EDV-Systems**: Der Verein KISS Schweiz hat eine Vereinbarung mit zwei Anbietern. Die Genossenschaften sind frei, welches sie wählen wollen. Die Wahl fiel auf die Firma innovative software gmbH aus Luzern.
- **Aufbau der Website**: Die Website für KISS Zürich Höngg-Wipkingen baute der Vizepräsident des Vorstandes, Christian Hochuli, auf. Damit verfügt die Genossenschaft KISS Zürich Höngg-Wipkingen über eine attraktive Webseite, die über einen Link auch auf der Website des Vereins KISS Schweiz aufgerufen werden kann.
- **Abschluss der nötigen Versicherungen**: Als Versicherungsgesellschaft wählten wir die AXA mit Agentur in Höngg. Die Stiftung AXA Generationen-Dialog unterstützt KISS Schweiz wesentlich und der Agenturleiter der AXA Höngg, Michael Bauer, ist sehr kooperativ und engagiert.
- Aus den Erstgesprächen mit Bewerberinnen (es meldeten sich nur Frauen) für die Leitung der Geschäftsstelle gingen zwei Frauen hervor, die wir für ein Zweitgespräch

einladen. Nach den Zweitgesprächen mit dem ganzen Vorstand **entschied dieser, Frau Natasa Karnath als Geschäftsleiterin einzustellen. Sie begann ihre Arbeit mit einem 30 Prozent Pensum am 1.5.18.**

- **An der Generalversammlung 2018 des Fördervereins für Nachbarschaftshilfen der Stadt Zürich wurde die Genossenschaft KISS Zürich Höngg-Wipkingen als Mitglied aufgenommen.** Schon während der Zeit, als KISS Zürich Höngg-Wipkingen noch nicht gegründet war, aber die beiden Nachbarschaftshilfevereine Höngg und Wipkingen bereits nicht mehr bestanden, erwies sich das Sekretariat des Fördervereins als kooperativ und hilfsbereit. Die Austausch-Treffs mit den übrigen GeschäftsleiterInnen der Nachbarschaftshilfen in der Stadt Zürich sind für Natasa Karnath sehr nützlich.
- Im Sommer 2018 konnten wir die **erste Vereinbarung mit einem Kollektivmitglied**, dem Alterszentrum Sydefädeli unterzeichnen. Die Zusammenarbeit ist sehr produktiv und wir streben Kollektivmitgliedschaften mit möglichst vielen vergleichbaren Institutionen an.
- **Im September organisierten wir den ersten KISS-Treff** und im November einen zweiten. Der Vorstand beschloss, KISS-Treffs rotierend in verschiedenen Bereichen des Kreis 10 durchzuführen. Diese stehen allen Interessierten offen und sollen das gegenseitige Kennenlernen fördern und das möglichst unkomplizierte Kennenlernen der Bedürfnisse der Quartierbevölkerung ermöglichen.
- Die Suche nach einer bzw. einem ehrenamtlichen **Rechnungsführerin, bzw. einem Rechnungsführer** für KISS dauerte einige Zeit, gegen Ende Jahr konnte eine geeignete Person gefunden werden.
- An der ausserordentlichen GV vom 23.10.2018 wurde die **Rekurskommission gewählt**. Sie besteht aus Lucina Chitvanni, Felix Rajower und Renate Tran. Ebenso wurden die Ziele bis Ende 2019 verabschiedet.
- 12 Organisationen aus dem Kreis 10, die schon die Nachbarschaftshilfevereine Wipkingen bzw. Höngg unterstützt hatten, unterstützen auch uns als **Partnerorganisationen**. Wir schätzen das sehr und sind daran, den Kontakt aufzunehmen, zu pflegen und wenn möglich eine Zusammenarbeit aufzubauen.
- Gegen Ende Jahr sicherte die Stadt Zürich der Genossenschaft KISS Zürich Höngg-Wipkingen für die Jahre 2019-2024 je CHF 10'000 zu. **Entsprechend wurde mit der Stadt ein Kontrakt abgeschlossen.** Dieser Kontrakt beinhaltet die Rahmenbedingungen für die Tätigkeit der Kontraktpartner sowie jährliches Reporting und die Zusicherung von Fr. 10'000.— pro Jahr von 2019-2024.
- **Oeffentlichkeitsarbeit:** Neben verschiedenen kleineren Artikeln im Höngger/Wipkinger und auch im ZüriNord, konnten wir in der Dezember-Nummer, die im ganzen Kreis verteilt wird, eine ganze Seite gestalten. Mit von der Partie war auch der Agenturleiter der AXA Höngg, der ausführte, warum es für die AXA interessant ist, KISS zu unterstützen.
- Der Vorstand beschloss, am 08.01.2019 eine moderierte Retraite zu organisieren mit den Kernthemen: ‚Was streben wir an?‘ und ‚Wie arbeiten wir zusammen?‘. Für die Moderation konnte Frau Tiziani gewonnen werden.
- **Ende 2018 zählte die Genossenschaft KISS Zürich Höngg-Wipkingen bereits 58 Mitglieder**, die ihren Genossenschaftsanteil von 100 Franken bezahlt hatten. Ebenso waren 23 Tandems aktiv und 6 bereits abgeschlossen.

- Die **Schwerpunkte der von der GV vom 23.11.18 verabschiedeten Ziele für 2019** sind:  
Das Schwergewicht liegt auf dem Kerngeschäft von KISS, der Vermittlung von Freiwilligen, die Unterstützung geben wollen und Personen, die Unterstützung benötigen. Per Ende 2019 streben wir 150 Mitglieder an. Dazu die kontinuierliche Vertiefung der Verankerung in den Quartieren Höngg und Wipkingen und die Sicherung der Finanzierung über 2019 hinaus. Bis Ende 2019 sind acht KISS-Treffs und mindestens eine grössere Veranstaltungen durchgeführt.

22.5.19/ Vorstand KISS Zürich Höngg-Wipkingen